



Stiftung
Preußischer Kulturbesitz

Newsletter 03/2019

Liebe Leserinnen und Leser,

seit vergangenem Jahr löst der SPK-Jahresbericht das altherwürdige Jahrbuch ab – nun ist die dritte Ausgabe erschienen und fragt nach dem Thema Besucherfreundlichkeit: „Wie es euch gefällt?“ Wir hoffen natürlich, gut.

Ihre SPK-Online-Redaktion

Aktuelles aus der SPK



© Staatliche Museen zu Berlin / Valerie Schmidt, 2019

Mehr Service, mehr Besucherfreundlichkeit und 250.000 mehr Besuche in den Museen

Die Besuchsbilanz der Staatlichen Museen zu Berlin fällt für 2018 erfreulich aus: sie zeigt ein Plus von 250.000 Besuchen. Generell bieten die SPK-Einrichtungen künftig noch mehr Service und Benutzerfreundlichkeit auf allen Ebenen: Wegfall der Nutzergebühren und längere Öffnungszeiten in der Staatsbibliothek und dem Ibero-Amerikanischen Institut, ein digitaler Museumsguide im Musikinstrumenten-Museum, eine neue Benutzerordnung im Geheimen Staatsarchiv und zwei neue „Service-Häuser“ für die Staatlichen Museen: James-Simon-Galerie und Haus Bastian. [mehr](#)



© SPK / anschlaege.de

Jahresbericht 2018 erschienen: Einmal Rundumerneuerung, bitte!

Das Jahresberichtsinterview dreht sich 2018 um Besucherfreundlichkeit: Was wollen und was brauchen die BesucherInnen und BenutzerInnen von kulturellen Speichern wie Museen und Bibliotheken? Inwieweit muss sich eine kultureller Einrichtung an diese Bedürfnisse anpassen? [mehr](#)



© SPK / Friederike Schmidt

Aeneas Bastian über das neue Haus Bastian: „Die Vorfreude überwiegt deutlich“

Ein gesamtes Haus in Berlin-Mitte, entworfen von David Chipperfield: Nichts Geringeres hat die Familie Bastian der SPK geschenkt. Im Interview erzählt Aeneas Bastian von der Wichtigkeit des Bildungsauftrags für Museen, seine Beziehung zur Museumsinsel und warum das Schenken leichtfällt. [mehr](#)



© SIMPK / Jörg Joachim Riehle

SIM und MIM auf neuen Wegen: „Hier begreife ich, was es heißt, Mensch zu sein“

Im Staatlichen Institut für Musikforschung und seinem Musikinstrumenten-Museum ist einiges in Bewegung: digitaler Museumsguide, Beethoven-Lounge und, und, und. Im Interview geben Thomas Ertelt und Conny Restle einen Einblick in multimediale Touren und ihre Pläne für die Zukunft. [mehr](#)



© SPK / Jonas Dehn

Internationales Forschungskolloquium für Hermann Parzinger

Eine Woche nach seinem 60. Geburtstag erhielt der SPK-Präsident ein außergewöhnliches Geburtstagsgeschenk: Im Pergamonmuseum. Das Panorama hielten internationale WissenschaftlerInnen Vorträge über verschiedene Aspekte von Mobilität, Migration und interkulturellen Kontakten. Im Anschluss gab es Kuchen und eine von Sandra Maischberger moderierte Diskussion. [mehr](#)



© SPK / photothek net / Florian Gaertner

Ministerpräsidenten in der James-Simon-Galerie

Hoher Besuch aus den Bundesländern in der James-Simon-Galerie: Anlass war die Ministerpräsidentenkonferenz, die in Berlin tagte. SPK-Präsident Hermann Parzinger führte die Gäste durch das neue Eingangsgebäude zur Museumsinsel, das am 12. Juli feierlich eröffnet wird. [mehr](#)



© SMB / Corinna A. Rader

Kupferstichkabinett: Menzels Coupé-Paar ist wieder zusammen

Im Kupferstichkabinett gab es ein Happy End nach 74 Jahren: Zwei Menzel-Blätter, die seit dem Zweiten Weltkrieg als verschollen galten, kehrten jetzt zurück – darunter auch die „Dame im Coupé“. Die ist nun endlich wieder mit ihrem Compagnon, dem „Herrn im Coupé“, vereint. [mehr](#)



© Kunstbibliothek, Staatliche Museen zu Berlin, Herbert Bayer, VG Bild-Kunst, Bonn 2019

Das Jubiläumsprogramm: Wie viel Bauhaus steckt in der SPK?

2019 wird die berühmte Hochschule für Gestaltung 100 Jahre alt. Das Jubiläum wird weltweit mit Ausstellungen, Aktionen und Konzerten groß gefeiert – natürlich auch in der SPK: Von Bauhaus-Fotografie über Anni Albers zu Moholy-Nagys Visionen für eine Neue Typografie. [mehr](#)



© Erika Harzer

Der Geist ruft aus der Ferne: Restitution einer bolivianischen Gottheit

Die Dokumentation begleitet die Rückgabe einer „Ekeko“-Statue von Bern nach La Paz. Im IAI diskutieren Dr. Manuela Fischer (Ethnologisches Museum SMB) und die RegisseurInnen über den Film und seine Verortung in der aktuellen Debatte um Restitution von kolonialem Kulturgut. [mehr](#)

Auf dem Weg zum Humboldt Forum



© SPK / Stefan Müchler

Im Land der Chokwe

Engere Zusammenarbeit mit angolanischen Museen: Im Dezember 2018 machte sich eine SPK-Delegation auf nach Angola. Die Reise führte im Zeichen des Dialogs in die beiden Lunda-Provinzen, unter anderem auch zu den Chokwe, von denen einige Meisterwerke derzeit im Bode-Museum zu sehen sind. [mehr](#)

Zauber des Anfangs



© SPK / Friederike Schmidt

... heute mit Imke Kaufmann, Interne Kommunikation

Imke Kaufmann ist seit März 2019 für die interne Kommunikation in der SPK zuständig. Die studierte Kunst- und Medienwissenschaftlerin kennt die Stiftung bereits gut: Bei den Staatlichen Museen zu Berlin absolvierte sie ein Volontariat am Institut für Museumsforschung und der Kunstbibliothek. Mit uns sprach sie nach ihren ersten Tagen über optimierte Wege der Kommunikation, einen illegalen Spielklub und sonnige Mittagspausen im Tiergarten. [mehr](#)

Nicht verpassen

27 Saxophone im Musikinstrumenten-Museum

Das Saxophonjahr 2019 hat nun auch offiziell im Musikinstrumenten-Museum begonnen! Bis Juli gibt es ausgewählte Instrumente aus der Sammlung zu sehen – etwa die allerersten Saxophone aus der Werkstatt von Erfinder Adolphe Sax oder eine komplette Saxophonfamilie der Mailänder Firma Orsi. [mehr](#)

Roberto Bolaño und Ernst Jünger – eine (un)heimliche Konstellation

Roberto Bolaño, der wohl wichtigste Autor der lateinamerikanischen Literatur des 21. Jahrhunderts, interessierte sich für deutsche Geschichte und Literatur. Kaum bekannt ist hingegen, wie eng sein Verhältnis zu Ernst Jünger und dessen Werk war. Dem geht Susanne Klengel im IAI nach. [mehr](#)

Besichtigung der Baustelle Pergamonmuseum

Wer festes Schuhwerk besitzt, kann sich schon einmal den 4. und 5. Mai vormerken: Nach dem Richtfest für einen entscheidenden Bauabschnitt finden für Interessierte nämlich Baustellenführungen im Pergamonmuseum statt. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich. [mehr](#)

„Sehnsucht in die Ferne“ – Reisen mit Annette von Droste-Hülshoff

Die Staatsbibliothek nimmt ihre BesucherInnen mit auf die Reisen von Annette von Droste-Hülshoff. Gezeigt werden die verschiedenen Exponate und Handschriften in multimedial inszenierten Räumen. Die Ausstellung wurde mit dem IF-Design Award 2018 ausgezeichnet. [mehr](#)

Emil Nolde - Eine deutsche Legende. Der Künstler im Nationalsozialismus

Ein düsteres Kapitel in Emil Noldes Biografie: Die Nationalgalerie demontiert mit einer Ausstellung im Hamburger Bahnhof einen vom Künstler selbst konstruierten Opfermythos – aufbauend auf der Nolde-Forschung der letzten Jahre zu seinem Wirken während der NS-Zeit. [mehr](#)

Publikationen

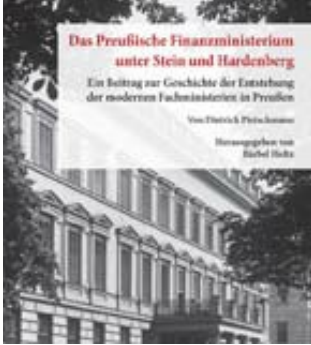


© Edition Braus

Ulla und Heiner Pietzsch – Zwei Leben nach dem Krieg

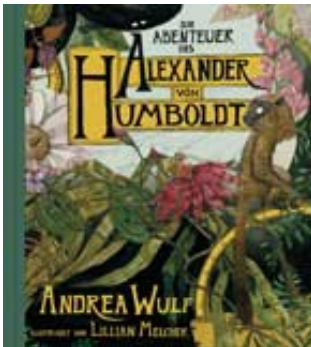
Die Sammlung Ulla und Heiner Pietzsch umfasst eine Vielzahl bedeutender Werke mit den Schwerpunkten Surrealismus und Amerikanischer abstrakter Expressionismus. Zu sehen sein werden die Kunstwerke zukünftig im neuen Museum des 20. Jahrhunderts am Kulturforum. Doch wer sind die Menschen hinter dieser Sammlung? Im Gespräch mit Anne Richter erzählen sie mit viel Humor aus ihrem Leben – auch jenseits der Kunst. [mehr](#)

Das Preußische Finanzministerium unter Stein und Hardenberg



Neues aus dem Geheimen Staatsarchiv PK: Nach fast 60 Jahren ist Dietrich Pietschmanns Studie über das Finanzministerium endlich greifbar. Die Arbeit beschäftigt sich mit einer wichtigen Epoche der preußischen Geschichte: der Herausbildung der modernen Staatsverwaltung in Preußen im angehenden 19. Jahrhundert. Damals entstanden moderne Fachministerien. Die Studie zeichnet die Entwicklung des Finanzministeriums nach und besticht durch ihre Aktualität. [mehr](#)

© GStA PK/
Duncker&Humblot



Die Abenteuer des Alexander von Humboldt

Anlässlich des 250. Geburtsjahres des großen Naturforschers sind schon viele Publikationen erschienen. Die wohl außergewöhnlichste ist das farbenfroh illustrierte Buch über Humboldts Abenteuer von Andrea Wulf und der Illustratorin Lillian Melcher. Als Inspiration dienten die Humboldt-Tagebücher aus der Staatsbibliothek zu Berlin, die den Leser mit hineinnehmen in die Mühsal, Abenteuer und aufsehenerregenden Entdeckungen seiner zahlreichen Expeditionen. [mehr](#)

© C. Bertelsmann

Glanz und Gloria



© Bildstelle GStA PK

Das bewegte Leben der Preußenprinzessin Marianne

Dass in den Akten des GStA jede Menge Leben steckt, zeigt die kürzlich entdeckte Grafiksammlung der Prinzessin Marianne von Preußen (1810–1883). Diese erzählt die Geschichte einer reisefreudigen Kunstliebhaberin, die sich den Konventionen ihrer königlichen Abstammung beugen musste. Nachdem sie sich von ihrem untreuen Ehemann hatte scheiden lassen, wurde Marianne 1842 vom preußischen Hof verbannt und von ihren Kindern getrennt. Sie widmete sich daraufhin dem Reisen und baute eine umfangreiche Kunstsammlung auf, mit der sie auf Schloss Reinhartshausen ein eigenes, vielbesuchtes Museum einrichtete. [mehr](#)



Sie erhalten den SPK-Newsletter, weil Sie sich für ein Abonnement angemeldet haben. Sollten Sie keine weiteren E-Mails wünschen, können Sie sich [hier aus dem Verteiler austragen](#).

Anbieter des Newsletters

Stiftung Preußischer Kulturbesitz, Von-der-Heydt-Str. 16-18, 10785 Berlin

Tel.: +49 (0)30 266 412889, **Fax:** +49 (0)30 266 412821, webredaktion@hv.spk-berlin.de

Vertreter: Prof. Dr. Dr. hc. mult. Hermann Parzinger

Verantwortlich (i.S.d.P.): Ingolf Kern, Dr. Stefanie Heinlein

Online-Redaktion: Friederike Schmidt, Gesine Bahr, Jonas Dehn, Sven Stienen

USt-IdNr.: DE 13 66 30 206

© 2019 Stiftung Preußischer Kulturbesitz